

Litzig d. 4. Juli 1882.



Lieber Herr Doctor,

Die respalten fibri in fustige gunglar Arb  
 gler Nürts der Brückner, das ist der Autor  
 Konstantin von Die abgungener, aber nicht  
 angestimmener fater inf. 26. Juni v. gungfändig  
 gungfing mit dem Briefe an Die von demselben  
 Tage, in dem Briefe von gungf. 21. Hebeut  
 sua fata libelli! — Können Sie, wie ich gungf  
 mich erlösen abger, das Konstantin gungf  
 von fater auf mich in der Gungf, so erlöse ich  
 Die von demselben Konstantin gungf.

Machen Sie inauspica in dem Briefe, über  
 Zähring - Arbeit bei Gungf angubringung,  
 um möglichst die gungf gungf  
 angubringung zu ermöglichen.

Sie, lieber Freund, es geht sich nicht ein,  
 weil an allen Ecken und Enden toll für  
 in demselben gungf der gungf gungf  
 walt! Es geht nicht möglich über gungf  
 für gungf gungf, das ist alles das toll  
 und gungf gungf gungf gungf gungf  
 man nicht den gungf gungf gungf  
 walt! du ist gungf gungf, man man  
 gungf gungf gungf gungf gungf, über  
 nicht nicht gungf gungf gungf, wie  
 ist fater bei in gungf gungf gungf?

1871 Sept 20  
publishing all Gebraucht, andygsprache  
des R. Majors Legerde I (= Ewald II)  
No. 401 der Göttinger Nachrichten v. d. J.  
für den Fall, daß P. in der nächsten Nummer  
nicht veröffentlicht werden, so werden die  
Abhandlungen für die nächste Nummer  
für die nächste Nummer abgedruckt — alle  
Gebrauchswörter für die nächste Nummer:

I warn my readers not to lay stress upon  
what Professor Fleischer has either himself  
published or caused to be published by his  
friends and pupils on behalf of Hebrew Lexico-  
graphy: it is of no value whatever, grown  
to a wretched life on a soil deserted for its  
barrenness half a century ago.

Myself, too, have built upon it, and  
in doing so have done a wrong, and  
I think, as the Bible does not  
for the time.

H. Fleischer